

Beschlussvorlage	Geschäftsbereich	Bürgerbeteiligung, Recht, Beteiligungsmanagement, E-Government
	Ressort / Stadtbetrieb	300.2 Beteiligungsmanagement
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Christian Schenk +49 202 563 5140 +49 202 563 4742 christian.schenk@stadt.wuppertal.de
	Datum:	12.06.2017
	Drucks.-Nr.:	VO/0471/17 öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
04.07.2017	Ausschuss für Finanzen, Beteiligungssteuerung und Betriebsausschuss WAW	Empfehlung/Anhörung
05.07.2017	Hauptausschuss	Empfehlung/Anhörung
10.07.2017	Rat der Stadt Wuppertal	Entscheidung
Jahresabschluss 2016 der Jobcenter Wuppertal AöR		

Grund der Vorlage

§ 10 Nr. 5 Buchstabe a, b und d der Satzung der Jobcenter Wuppertal AöR

Beschlussvorschlag

Der Rat stimmt den Entscheidungen, vorbehaltlich der Zustimmung des Verwaltungsrates am 26.06.2017, wie folgt zu:

1. Der Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2016 wird festgestellt.
2. Der Vorstand wird für das Geschäftsjahr 2016 entlastet.
3. Zum Abschlussprüfer für das Geschäftsjahr 2017 wird die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft PricewaterhouseCoopers GmbH bestellt.

Einverständnisse

Das Einverständnis des Kämmerers liegt vor.

Unterschrift

Dr. Kühn

Begründung

Die Bilanz der Jobcenter Wuppertal AöR für das
Geschäftsjahr 2016 schließt in Aktiva und Passiva mit 25.056.896,61 €
(Vorjahr 25.292.146,09 €)

Die Gewinn- und Verlustrechnung schließt mit einem
Ergebnis von 0,00
€ ab (Vorjahr: 0,00 €).

Die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Rödl & Partner GmbH hat den Jahresabschluss für das
Geschäftsjahr 2016 geprüft und am 10.04.2017 den uneingeschränkten
Bestätigungsvermerk erteilt.

Die Prüfung nach § 53 Haushaltsgrundsätzegesetz (HGrG) hat keine Beanstandungen
ergeben.

Die Bilanzsumme hat sich im Vergleich zum Vorjahr um rd. 235 T€ leicht verringert. Auf der
Aktivseite der Bilanz erhöhte sich der Rechnungsabgrenzungsposten auf 19.278 T€ (Vorjahr
17.613 T€). Hierin enthalten sind hauptsächlich die gezahlten Sozial- und Transferleistungen
für den folgenden Leistungsmonat. Demgegenüber steht eine Verminderung des Postens
Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten auf 5.044 T€ (Vorjahr 7.030 T€).

Die Gewinn- und Verlustrechnung weist Aufwendungen in Höhe von rd. 385,3 Mio. € aus.
Demgegenüber stehen in gleicher Höhe Erträge, sodass insgesamt ein ausgeglichenes
Ergebnis vorliegt.

Die Aufwendungen bestehen im Wesentlichen aus Sozial- und Transferleistungen für
Arbeitslosengeld II und Eingliederungstitel. Diese Kosten werden größtenteils durch
Erstattungen des Bundes gedeckt.

Die Leistungen für Kosten der Unterkunft inklusive der einmaligen Leistungen für Bildung
und Teilhabe werden zum größten Teil durch die Stadt Wuppertal gedeckt.

Der Wirtschaftsprüfbericht kann beim Beteiligungsmanagement eingesehen werden.

Demografie-Check

Entfällt

Anlagen

Anlage 01: Bilanz, GuV, Anhang und Lagebericht